

Unser Leitbild:

Jesus begegnen - Freiheit erfahren - Verändert leben.

*Wir glauben,
dass Jesus Christus Gottes Sohn ist,
dass er lebt
und die Beziehung zu uns sucht.*

*Wir wollen eine Gemeinschaft sein,
in der Menschen Jesus begegnen
und seine befreiende Liebe erfahren.*

*Wir glauben, dass das Leben mit ihm verändert -
uns selbst,
unsere Mitmenschen
und unsere Gesellschaft.*



Unsere DNA – wie wir uns als Gemeinde verstehen

Jesus gibt uns im Evangelium eine Orientierung, die auch heute das Leben in unserer Gemeinde bestimmt. Mit den folgenden Punkten beschreiben wir unseren Auftrag und damit unser Selbstverständnis:

Wir rechnen mit Gottes Gegenwart

Jesus sagt: „Siehe, ich bin bei euch jeden Tag bis zum Ende der Welt.“ (Mt 28,20)

Gottes Gegenwart ist die Mitte und der Grund unseres Gemeindelebens.

Wir rechnen mit seinem Handeln.
Ihm geben wir Raum in unserem Leben.
Ihm geben wir die Ehre.

Von ihm wollen wir uns leiten lassen.

Wir wollen in der Nachfolge Jesu wachsen

„Als Jesus am nächsten Tag nach Galiläa aufbrechen wollte, begegnete ihm Philippus.

Und Jesus sprach zu ihm: »Komm und folge mir nach!“ (Johannes 1,43)

Jesus lädt uns ein, in seiner Nähe zu sein, uns von ihm mehr und mehr prägen und verändern zu lassen und in den Situationen unseres Alltags so zu handeln, wie es an unserer Stelle tun würde.

Unsere Gemeinarbeit möchte Menschen ermutigen, Jüngerinnen und Jünger Jesu zu sein, im Vertrauen zu ihm zu wachsen und sich auch im täglichen Leben mit ihm auf den Weg zu machen.

Wir teilen unsere Begeisterung für Jesus

„Ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein.“ (aus Apg. 1,8)

Die Beziehung zu Jesus hat die Kraft, Leben zu befreien und zu verändern.

Deshalb wollen wir allen liebevoll von *dem* erzählen, *den* wir lieben.

Als Gemeinde haben wir einen besonderen Blick und ein Herz für Menschen, die Jesus noch nicht persönlich kennen und möchten sie einladen in eine persönliche Beziehung mit Gott.

Wir leben Gemeinschaft

„Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammenkommen, da bin ich selbst in ihrer Mitte“ (Matthäus 18,20)

Lebendiges Christsein braucht die Gemeinschaft mit andern Christen, die sich gegenseitig stärken und einander korrigieren.
So können wir persönlich und im Glauben wachsen.

Jesus hat verheißen, uns in dieser Gemeinschaft zu begegnen.

Wir leben Einheit in der Vielfalt

„Setzt alles daran, die Einheit zu bewahren, die Gottes Geist euch geschenkt hat; sein Frieden ist das Band, das euch zusammenhält“ (Epheser 4,3)

In unsrer Gemeinde kommen viele unterschiedliche Menschen zusammen - mit ihrer Persönlichkeit, Prägung und Lebensgeschichte, ihrem Alter, persönlichem Stil und kulturellem Geschmack.

Sein Geist, der in uns wohnt, ist größer als unsere Unterschiede.

Seine Liebe zu uns hat Kraft, uns zu verbinden, so dass die Verschiedenheit nicht zum Gegeneinander wird, sondern zu einer Ergänzung und Bereicherung.

Wir sind Menschen im Dienst für andere

„Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt.“ (Mt 5, 13-14)

“Was ihr einem dieser meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Mt 25,40)

Wir sind von Jesus berufen, seine Werte und seine Liebe zu allen Menschen zu leben –
in unserem privaten Umfeld, der Gemeinde und der Gesellschaft.

Wir haben offene Augen und ein Herz für die Menschen,
die uns mit ihren Sorgen und Nöte begegnen und sind für sie da.

Weil Gott alle Menschen liebt, setzen wir uns dafür ein, dass die Würde aller Menschen geschützt wird.

Wir machen uns stark für Schwache, Leidende und Unterdrückte.

Wir treten ein für den Schutz des menschlichen Lebens in jeder Lebensphase.

Wir engagieren uns für die Bewahrung von Gottes guter Schöpfung.

Wir leben Nachbarschaft

*„Gastfrei zu sein vergessst nicht;
denn dadurch haben einige ohne ihr Wissen Engel beherbergt.“ (Hebräer 13,2)*

Als Gemeinde leben wir in und mit unserem Ortsteil Aufderhöhe,
unserer Stadt und ebenso in unserem Kirchenkreis in Solingen.

Wir wollen dort präsent sein und uns in guter Nachbarschaft in das Leben vor Ort einbringen.

Dabei teilen wir nicht nur unsere Gaben und Möglichkeiten,
sondern werden in den Begegnungen auch selbst immer wieder bereichert.

[weiterlesen](#)